

# WIENER KONZERTHAUS.

Samstag, den 25. April 1914, abends halb 8 Uhr

im Kleinen Konzerthaus-Saale:

## AKADEMIE

der Abiturienten des k. k. Elisabeth-Gymnasiums  
zugunsten der Ortsgruppe „Margarethen“ des Ferienhortes.

### PROGRAMM:

1. W. A. Mozart . . . . . Ouverture zu „Titus“.  
Das Schülerorchester. Dirigent: Prof. A. Goldinger.
2. Deklamation . . . . . Hellmut Koffmann:
  - a) Theodor Fontane . . . . . Die Schlacht bei Henningstädt.
  - b) Spitteler . . . . . Die jodelnden Schildwachen.
3. Franz Schubert . . . . . Deutsche Tänze.  
Der Schülerchor. Dirigent: Prof. A. Goldinger.
4. Ludwig van Beethoven . . . . . Sonate in F-dur („Frühlingssonate“) für  
Klavier und Violine.  
Allegro. — Adagio molto espressivo. —  
Schërzo. Allegro molto. — Rondo.  
Allegro ma non troppo.  
Kapellmeister Bernard Seidmann und  
Violinvirtuose Paul von Fedorowsky.
5. Brahms . . . . . Ballade. Op. 10. Nr. 1.  
Schumann . . . . . Novellette. Op. 21. Nr. 1.  
Felix Steinböck.
6. Gesangsvortrag . . . . . Paul Lipka-Sonnenschein.  
Am Klavier: Felix Steinböck.
  - a) Franz Schubert . . . . . Der Aufenthalt.
  - b) Robert Schumann . . . . . Die Grenadiere.
  - c) Franz Schubert . . . . . Der Doppelgänger.

### == P A U S E. ==

7. Prolog von Josef Mannlig. Gesprochen von Hellmut Koffmann.
8. Der Roßdieb zu Fünsing. Fastnachtspiel von Hans Sachs.  
Regie: Paul Lipka-Sonnenschein.

Personen:

Roßdieb . . . . .	Willy Fuchs
Gangel Dötsch } die drei Bauern { . . . . .	Raimund Hug
Steffl Löll } . . . . .	Fritz Haesele
Lindl Fritz } . . . . .	Johann Engel

### == G R O S S E P A U S E. ==

### Tanzkränzchen.

Tanz-Musikkapelle Swoboda. — Blumen aus dem Atelier F. Ornheim.  
Zum Souper der Strauß-Lanner-Saal reserviert.

Klavier: Bösendorfer.